

Rechtsprechung des BGH / April 2026

Liste der derzeit am wichtigsten erscheinenden Fälle

Alles Wichtige ist im Hemmer Intensivkurs Materielles Zivilrecht.

BGB/AT und Allgemeines Schuldrecht

1. Erwerb eines Miteigentumsanteils an einem Grundstück des Elternteils durch das minderjährige Kind als ausschließlicher rechtlicher Vorteil (BGH NJW 2024, 1957 = Life & Law 2024, 577).
Siehe Klausur Nr. 1651.
2. Kein Widerrufsrecht gemäß §§ 312g, 312b BGB bei Vertragsannahme durch Verbraucher erst am Folgetag (BGH NJW 2023, 3082 = Life & Law 2024, 1).
Siehe Klausur Nr. 1707.

Kaufrecht und Werkvertragsrecht (v.a. Mängelhaftung)

1. Anspruch auf Ersatz eines mangelbedingten Betriebsausfallschadens als „einfacher“ SchErs neben der Leistung nach §§ 280 I, 634 Nr. 4 BGB (BGH NJW 2026, 602 = Life & Law 2026, 245).
2. *Fiktive* Reparaturkosten als SchErs statt der Leistung wegen Mängeln: anders als im Werkvertragsrecht hier ersatzfähig (BGH NJW 2021, 1532 = Life & Law 2021, 371; NJW 2022, 686 = Life & Law 2022, 289).
Siehe Klausur Nr. 1632 (Anhang).
3. Keine Beteiligung des Käufers an den Kosten der Nachbesserung einer (gebrauchten) mangelhaften Kaufsache nach Grundsatz „neu für alt“ (BGH NJW 2022, 2685 = Life & Law 2022, 725).
Siehe Klausur Nr. 1632.

Mietrecht

1. Hilfsweise ordentliche Kündigung wegen Zahlungsverschuldens (§ 573 BGB) im Falle der „Schonfristzahlung“ nach § 569 III Nr. 2 BGB (u.a. BGH, Urteil vom 23. Oktober 2024, Az. VIII ZR 106/23 = Life & Law 2025, 96; Urteil vom 5. Oktober 2022, Az. VIII ZR 307/21 = Life & Law 2023, 455).
Siehe Klausur Nr. 1638 bzw. Anwalt-Intensiv RA-334.
2. Kautionsverrechnung trotz Verjährung des Vermieter-Schadensersatzanspruchs nach § 548 BGB: Reichweite von §§ 215 Alt. 1 BGB (BGH, Urteil vom 10. Juli 2024, Az. VIII ZR 184/23 = Life & Law 2024, 738).
3. Verjährungsbeginn für Schadensersatzansprüche vor Beendigung des Mietverhältnisses: Rückgabe i.S.d. § 548 BGB unabhängig von Kündigungswirksamkeit durch Schlüsseleinwurf in den Briefkasten des Vermieters (BGH, Urteil vom 29. Januar 2025, Az. XII ZR 96/23 = Life & Law 2025, 582).
4. Fehlen eines berechtigten Interesses bei gewinnbringender Untervermietung der Wohnung (BGH NJW 2026, 664 = Life & Law 2026, Heft 5).

Gesetzliche Schuldverhältnisse (Deliktsrecht, StVG, G.o.A.)

1. Unberechtigtes Parken: Voraussetzungen des Ersatzes der Kosten des Abschleppens sowie der Verwahrung des Kfz über G.o.A. oder § 304 BGB (BGH NJW 2024, 279 und BGH, Urteil vom 19. Dezember 2025, Az. V ZR 44/25 = Life & Law 2026, 226).

Siehe bei Klausur Nr. 1631 und Anhang zu Nr. 1677.

2. Klage des Kfz-Halters in Prozessstandschaft mit Ansprüchen des nicht haltenden Kfz-Eigentümers (Leasing oder Sicherungsübereignung): Problem der Zurechnung von Mitverschulden bzw. Betriebsgefahr sowie Rechtsmissbrauch und Widerklage wegen Gesamtschuldausgleich (BGH NJW 2023, 1361 = Life & Law 2023, 436; NJW 2023, 2778 = Life & Law 2023, 660).

War bereits mehrfach Examensthema (aber nicht alle Details!) / Siehe Klausur Nr. 1629.

3. Ersatz von Mietwagenkosten auch bei ungültig gewordener TÜV-Prüfplakette des unfall-beschädigten Pkws (BGH NJW 2025, 837 = Life & Law 2025, 227).

Siehe Klausur Nr. 1679.

4. Nutzungsausfallentschädigung bei Stellung eines Ersatzfahrzeugs durch Dritten: verschiedene Varianten (BGH NJW 2025, 3579).

Sachenrecht

1. BGH NJW 2023, 3722 = Life & Law 2023, 501: Keine Anwendung von § 281 BGB auf die Beseitigungs- und Unterlassungsansprüche aus § 1004 I BGB!

Siehe Klausur Nr. 1682.

2. Verteilung der Darlegungs- und Beweislast für Gutgläubigkeit i.S.d. § 932 II BGB (BGH NJW 2023, 781 = Life & Law 2023, 143).

Siehe Klausur Nr. 1652.

3. BGH NJW 2025, 1486 = Life & Law 2025, 433: Aufgabe des engen Verwendungsbegriffs, Maßstab für die Nützlichkeit der Verwendungen, Sperrwirkung des EBV auch gegen Beseitigungsanspruch aus § 1004 I BGB bzgl. des Resultats der Verwendungen.

Siehe Anhang zu Klausur Nr. 1708.

5. BGH, Urteil vom 8. März 2024, Az. V ZR 176/22 = Life & Law 2024, 515: Grundbuchberichtigung aus § 894 BGB und aus § 816 I S. 2 BGB, Wirkung der strengen Akzessorietät der Vormerkung.

Erbrecht

1. Ausschlagung der Erbschaft: Irrtum des Ausschlagenden über die an seiner Stelle in die Erbfolge eintretende Person als unbeachtlicher Motivirrtum (BGH NJW 2023, 1725 = Life & Law 2023, 527).

2. Keine Unwirksamkeit eines Erbvertrags von Verlobten nach §§ 2077 I, 2279 BGB bei späterer Scheidung (BGH NJW 2024, 2537 = Life & Law 2025, 169).

Zivilprozessrecht

1. Statthaftigkeit eines Einspruchs gegen ein Versäumnisurteil im schriftlichen Vorverfahren bereits nach Wirksamkeit der ersten der beiden Zustellungen (BGH, Urteil vom 11. Juni 2025, Az. IV ZR 83/24 = Life & Law 2025, 662 = NJW-RR 2025, 1083). **Siehe Klausur Nr. 1707.**

2. Verjährungshemmung gemäß § 204 I Nr. 6 BGB durch Streitverkündung: keine Heilung inhaltlicher Mängel einer Streitverkündungsschrift (§ 73 ZPO) durch „rügelose Einlassung“ i.S.d. § 295 ZPO (BGHZ 244, 134 = NJW 2025, 3289).

Besprechung im Newsletter Bayern Spezial Januar 2026.

3. Keine Überprüfung der Schlüssigkeit der Klage bei zweitem Versäumnisurteil nach einem „echten“ ersten VU (BGH, Beschluss vom 27. März 2025, Az. I ZB 68/24 = Life & Law 2025, 599).

Lösung des BGH wie in Klausur Nr. 1628; siehe auch in Nr. 1682.

4. Elektronisch eingereichter Anwaltsschriftsatz: Wirksamkeitsvoraussetzungen bei einfacher Signierung und Unterschiede bei qualifizierter Signatur (BGH NJW 2025, 3292 einerseits, BGH NJW 2024, 1660 andererseits).

Besprechung im Newsletter Bayern Spezial April 2026.

5. BGH NJW 2022, 3081 und BGH NJW-RR 2023, 766: Ersatzzustellung durch Niederlegung: Folgen bei Verstoß gegen § 180 S. 3 ZPO.

Siehe Klausur Nr. 1658, in Bayern bereits einmal geprüft, aber sicher nicht zum letzten Mal.

6. Feststellungsinteresse hinsichtlich einer Ersatzpflicht für zukünftige Schäden bei *fiktiver* Abrechnung von Kfz-Schäden (BGH NJW 2025, 2619 = Life & Law 2025, 659).

Im Regelfall bringen die Aufgabensteller*innen in Bayern *im Prozessrecht* aber immer wieder die gleichen „alten Klassiker“, die wir im Kurs alle „abarbeiten“.

Rechtsprechung des BAG

Alles Wichtige hierzu ist im Hemmer Intensivkurs Arbeitsrecht. Aktuell besonders bedeutsam erscheinen folgende Themen (Reihenfolge hier nach dem Aufbau des Intensivkurs-Skriptes):

Ausschlussfristen in Arbeitsverträgen („Klausurdauerbrenner“): Auswirkung von § 3 MiLoG (BAG NZA 2018, 1619 = Life & Law 2019, 162; NZA 2020, 310). Folgen des Nichtausklammerns der Vorsatzhaftung, v.a. Reichweite der sog. personellen Teilunwirksamkeit (BAG NZA 2024, 1208 u.a.). **Siehe Klausur Nr. 1655.**

Widerruf der privaten Nutzung eines Dienstwagens: Überprüfung einer Vertragsklausel zum Widerruf (BAG NZA 2025, 646). **Besprechung im Newsletter Bayern Spezial Mai 2025.**

Abgrenzung von Annahmeverzug und Unmöglichkeit: Vorrang von § 615 BGB bzw. § 3 EFZG gegenüber § 326 II S. 1 Alt. 2 BGB ⇒ Unterschied zur Konkurrenz gegenüber § 326 II S. 1 Alt. 1 BGB (BAG NZA 2025, 554). **Klausur Nr. 1684.**

Annahmeverzugslohn: keine Abbedingung bereits vor Ausspruch einer Kündigung möglich (BAG NZA 2025, 1555 und NZA 2026, 695 = Life & Law 2026, Heft 5).

Freistellung während der Kündigungsfrist: Böswilliges Unterlassen anderweitigen Verdienstes i.S.d. § 615 S. 2 BGB: Rechtsprechungsänderung bzgl. einer Befreiung von Wettbewerbsverboten (BAG, Urteil vom 12. Februar 2025, Az. 5 AZR 127/24 = NZA 2025, 556). **Klausur Nr. 1704.**

Böswilliges Unterlassen i.S.d. § 11 Nr. 2 KSchG bei Verletzung sozialrechtlicher Pflichten gegenüber der Agentur für Arbeit (BAG NZA 2025, 629; NZA 2025, 634; NZA 2024, 685; NZA 2023, 229, NZA 2020, 1113). **Besprechung im Newsletter Bayern Spezial Oktober 2025.**

EFZG: Erschütterung des Beweiswerts der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung bei Übereinstimmung mit Kündigungsfrist (BAG NZA 2022, 39; NZA 2024, 539; NZA 2025, 41; NZA 2025, 100; NZA 2025, 559). **Klausur Nr. 1710.**

Verfall von Urlaubsansprüchen gemäß § 7 III BUrtG nur bei Erfüllung bestimmter Obliegenheiten des Arbeitgebers (BAG NZA 2022, 107; NZA 2023, 826 und NZA 2023, 968).

Klausur Nr. 1710 und Klausur Nr. 1634 (dort Besonderheiten bei Langzeiterkrankung).

Urlaub bei Doppelarbeitsverhältnis infolge unwirksamer Kündigung: Anrechnung analog §§ 11 Nr. 1 KSchG, 615 S. 2 BGB (BAG NZA 2024, 467). **Klausur Nr. 1673.**

Unwirksamkeit eines Urlaubsverzichts durch Prozessvergleich: Abgrenzung zwischen rechtlichem Verzicht und zulässigem Tatsachenvergleich (BAG NZA 2025, 1386 = Life & Law 2026, 19).

Rückzahlungsklausel bzgl. einer Sonderzahlung: Inhaltskontrolle bei Bezugnahme auf einen Tarifvertrag, Reichweite des Privilegs nach § 310 IV S. 3 i.V.m. § 307 III BGB (BAG NZA 2025, 1640). **Besprechung im Newsletter Bayern Spezial Februar 2026.**

Anspruch auf Sondervergütung: Auswirkungen der dauerhaften Arbeitsunfähigkeit bei Fehlen einer Kürzungsvereinbarung (BAG NZA 2023, 633). **Klausur Nr. 1673.**

Vor. des Zugangs der Kündigung und Beweislage für diesen beim Einwurfeinschreiben, dabei zwei verschiedene Varianten mit einmal Bejahung und einmal Ablehnung eines Anscheinsbeweises (BAG NZA 2024, 1135 = Life & Law 2025, 173 bzw. BAG NZA 2025, 483). **Siehe Klausur Nr. 1691.**

Beleidigungen von Vorgesetzten in einer Chatgruppe: Grenzen der „berechtigten Vertraulichkeitserwartung“ (BAG NZA 2023, 1595) **Siehe Klausur Nr. 1685.**

Offene Videoüberwachung: kein Verwertungsverbot bei Vorsatztaten und kleineren Verstößen gegen DSGVO (BAG NZA 2023, 1105)! **Besprechung im Newsletter Bayern Spezial November 2023.**

Kündigungsverbot nach § 17 I MuSchG, u.a. Präklusionsgefahr wegen Anwendung von § 4 S. 1 KSchG infolge teleologischer Reduktion von § 4 S. 4 KSchG, europarechtskonforme Auslegung des Fristbeginns gemäß § 5 III KSchG und Entschuldigung der Unkenntnis (BAG NZA 2025, 697; EuGH, Urteil vom 27. Juni 2024, C-284/23 = NZA 2024, 969; NZA 2023, 291).

Besprechung im Newsletter Bayern Spezial August 2025.

Befristeter Arbeitsvertrag mit Kündbarkeitsabrede: unangemessen lange Probezeit (vgl. § 15 III und IV TzBfG) und Auswirkungen (BAG NZA 2025, 417 und NZA 2026, 261).

Besprechung im Newsletter Bayern Spezial April 2025 bzw. Mai 2026 / Anwalt Intensiv RA-339.

Schriftformerfordernis einer Befristungsabrede: Angabe des Anfangsdatums nicht zwingend erforderlich (BAG NZA 2023, 1524). **Klausur Nr. 1662.**